

# Goldrally vor dem Start

03.07.2012 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Spätestens nach den Ergebnissen des EU-Gipfels in der letzten Woche sollte jedem umsichtigen Anleger bewusst geworden sein, dass letztendlich kein Weg an Gold und Goldaktien vorbeiführen wird. Wir werden ja seit Jahren nicht müde, die Vorzüge von Gold-Investments in den Vordergrund zu rücken. Durch die jüngsten Ereignisse fühlen wir uns ein weiteres Mal bestätigt, dass Gold und Goldaktien zu Diversifikationszwecken unerlässlich sind.

Und in Kürze könnte neuer Schwung in den Goldpreis kommen. In einer ersten Reaktion auf den EU-Gipfel stiegen Gold und Silber bereits deutlich an. Gold hat sich wieder oberhalb der 1.600er Marke etablieren können. Eine wichtige Bewährungsprobe wartet nun mit Widerstandsbereich um 1.620/1.630 US-Dollar auf des Edelmetall. Der Druck nach oben nimmt unter charttechnischen Aspekten zu. Und er könnte sich weiter verstärken, sollten die 1.620/1.630 US-Dollar nach oben hin durchbrochen werden.

Charttechnik bei Gold ist zwar immer mit Vorsicht zu genießen, doch gerade kurzfristig ausgerichtet Investoren orientieren sich stark daran. Das Überschreiten wichtiger Chartmarken und die daraus resultierenden Kaufsignale ziehen dann wiederum vor allem spekulativ orientierte Adressen an. So können sich Trends rasch verstärken.

Goldaktien weisen aktuell ein überaus interessantes Chance-Risiko-Verhältnis auf. Der Sektor ist derart überverkauft, dass ein Teil der Goldaktien mit einem einstelligen KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis) gehandelt wird und ein weiteres Gewinnwachstum steht an. In unserem vor kurzem veröffentlichten GoldaktienJournal (kann unter [RohstoffJournal.de](#) angefordert werden) haben wir uns ausführlich diesem Thema gewidmet und unseren Lesern eine Auswahl interessanter Unternehmen präsentiert. Goldaktien sind auf dem aktuellen Niveau mindestens genauso interessant, wie das Edelmetall selbst, wenn nicht sogar noch interessanter.

Kommen wir noch einmal auf Gold zurück. Einen wichtigen Anhaltspunkt für die Nachhaltigkeit der Goldpreisanstieges wird die weitere Bestandsentwicklung der physisch besicherten Gold-ETFs liefern. Vor allem den SPDR Gold Trust gilt es im Auge zu behalten, repräsentiert er doch fast zwei Drittel der Branche. Zudem sollte das Edelmetall in den nächsten Wochen von positiven saisonalen Aspekten profitieren können ... Goldpreise im Juli jenseits der 1.700 US-Dollar sollten daher nicht überraschen ...

Kurzum: Wir würden angesichts der Gemengelage aktuell kein Gold und keine Goldaktien verkaufen! Im Gegenteil.

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen finden interessierte Leser in unseren borsentäglichen Publikationen und in unseren aktuellen ThemenJournalen (u.a. SilberaktienJournal und GoldaktienJournal) unter [www.rohstoffjournal.de](#)

© Marcel Torney  
[www.rohstoffjournal.de](#)

*Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen lesen Sie in den aktuellen Ausgaben des Rohstoffbörsenbriefes (unter [www.rohstoffjournal.de](#)).*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)  
Die URL für diesen Artikel lautet:  
<https://www.rohstoff-welt.de/news/37256--Goldrally-vor-dem-Start.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).